

## Auch in der beruflichen Grundbildung engagiert

# Das Spitalzentrum Biel und sein «Dream-Team»

Im Spitalzentrum Biel schlossen im Jahr 2016 16 Jugendliche eine EFZ- oder EBA-Lehre ab. Einer von ihnen war der Flüchtling Abdulrazak Hamid aus Eritrea. Dank viel Fleiss und dem grossen Einsatz seines Lehrmeisters André Oswald, Fachspezialist Logistik am SZB, hat er die Abschlussprüfungen als Logistiker EBA bestanden. Seither steht er finanziell auf eigenen Beinen und hat berufliche Perspektiven.



**André Oswald**  
Fachspezialist Logistik  
**Abdulrazak Hamid**  
Logistiker EBA



Es ist eine Erfolgsgeschichte, wie es sie viel zu selten gibt: Bereits vier Jahre nach seiner Flucht in die Schweiz begann der Eritreer Abdulrazak Hamid im Spitalzentrum Biel eine zweijährige Lehre als Logistiker auf Stufe EBA, die er 2016 erfolgreich beendete. Das Spital beschäftigt ihn seither als Logistiker. Der Weg zur wirtschaftlichen Selbständigkeit war für den heute 31-Jährigen jedoch alles andere als einfach.

«Bei der Ausbildung mussten wir bei null anfangen», sagt Lehrmeister André Oswald. Denn Abdulrazak Hamid sprach nur wenig Deutsch, und unter Logistik-Fachbegriffen wie Stapler, Ziegelstein oder Palett konnte er sich nichts vorstellen. André Oswald hat deshalb jede Woche eine Stunde lang mit Abdulrazak

Hamid das Gelernte repetiert und seine Hausaufgaben überprüft. Herausfordernd war am Anfang auch der Besuch der überbetrieblichen Kurse in Deitingen und Rapperswil. Damit die Reise klappte, zeigte André Oswald seinem Lernenden, welchen Zug er nehmen musste und wie er vom Bahnhof zur Schule kam. Vor den Abschlussprüfungen waren noch grössere Anstrengungen gefordert, und die beiden verbrachten ganze Samstagabende mit Lernen bzw. Lehren.

### Viel gegeben, viel erhalten

«Es war eine intensive Zeit. Doch der Einsatz hat sich gelohnt: Abdulrazak Hamid konnte in der Schweiz und im Berufsleben Fuss fassen, sodass er heute nicht mehr auf finanzielle Unter-



stützung angewiesen ist. Genau das war mein Ziel», sagt André Oswald. Trotz grossem Aufwand sei die Förderung seines Lernenden eine Win-win-Situation gewesen: «Ich habe nicht nur viel gegeben, sondern auch viel erhalten. Denn obwohl Abdulrazak Hamid ohne Familie in der Schweiz lebt und seine Existenz neu aufbauen musste, war er immer guter Laune. Das hat mich sehr beeindruckt.»

Mittlerweile ist Abdulrazak Hamid selbst in die Rolle des Förderers geschlüpft: Er unterstützt einen Flüchtling aus Afghanistan, der im Spitalzentrum Biel eine Lehre als Logistiker EBA absolviert. Für den Eritreer ist die Lehrzeit aber noch nicht vorbei: Der-

zeit bereitet er sich auf die Autoprüfung vor. An seiner Seite ist auch hier André Oswald.

Das Engagement der beiden ist nicht unbemerkt geblieben: Die Schweizer Flüchtlingshilfe (SFH), das UNO-Hochkommissariat für Flüchtlinge (UNHCR) und das Staatssekretariat für Migration (SEM) zeichneten Abdulrazak Hamid und André Oswald im Jahr 2015 als eines der «Dream-Teams» aus, die sich für die Integration von Flüchtlingen und vorläufig Aufgenommenen engagieren.

### Als Ausbildungsstandort gesellschaftlich Verantwortung wahrnehmen

Das Spitalzentrum Biel engagiert sich auch in der beruflichen Grundausbildung. Neben Gesundheitsberufen wie etwa Fachfrau/-mann Gesundheit bietet es jungen Menschen Ausbildungsmöglichkeiten als Koch/Köchin, Diätkoch/-köchin, Fachfrau/-mann Hauswirtschaft, Informatiker(in), Fachfrau/-mann Betreuung (Fachrichtung Kinderbetreuung),



Logistiker(in) und natürlich auch als Kauffrau/-mann. Insgesamt standen 2016 im SZB 48 Personen als Lernende in Ausbildung, 16 von ihnen schlossen ihre Lehre in diesem Jahr erfolgreich ab.